



Regelungen des Zusammenlebens in Corona-Zeiten



- **Betreten der Gebäude** und des Schulgeländes für schulfremde Personen nur nach Anmeldung im Sekretariat und Angabe der Kontaktdaten
- **Hände desinfizieren** beim Betreten des Schulgebäudes
- **Wegeführung:** unbedingt die Markierungen zur Wegeführung beachten
- **erkrankte Personen** bleiben zu Hause und suchen ggf. einen Arzt auf
Krankheitssymptome im Unterricht: - Kinder, die einen banalen Infekt (z. B. nur Schnupfen, leichter Husten, Heuschnupfen, Pollenallergie aufweisen, können die Schule besuchen
Erkrankte Personen, insbesondere mit Atemwegs- und/oder Grippe-symptomen bzw. mit für COVID-19 relevanten Symptomen, müssen zu Hause bleiben
- **Abstandsregeln:** Auf dem Schulgelände und in den Gebäuden ist ein Mindestabstand von 1,50 m einzuhalten; im Unterricht mit fester Sitzordnung und Zusammensetzung kann bei Schüler/innen vom Mindestabstand von 1,50 m abgesehen werden
- **Maskenpflicht:** bei Bewegung auf den Fluren, Treppenhäusern, im Sanitärbereich, Verwaltungsbereich
- **keine persönlichen Berührungen**, Umarmungen, kein Händeschütteln
- **regelmäßiges Händewaschen** für mind. 20 Sekunden mit Flüssigseife oder desinfizieren
- mit den Händen nicht das Gesicht, insbesondere die Schleimhäute von Mund, Augen und Nase berühren
- Türklinken, Treppengeländer o.ä. möglichst nicht anfassen, die Klassentüren bleiben geöffnet
- **Husten- und Niesetikette** berücksichtigen: Husten und Niesen in die Armbeuge und dabei größtmöglichen Abstand zu anderen halten, am besten wegdrehen
- **Lüftung der Räume:** am Ende jeder Stunde sind die Klassensäle zu lüften (mehrminütige Stoßlüftung)
- **Toilettengänge** möglichst während des Unterrichts, um Ansammlungen von Personen in den Toilettenräumen zu vermeiden; max. 1 Kind im Sanitärbereich (Wartestühle vor dem Sanitärbereich)